



Doppelausstellung in der Galerie Gottfried Keller Zentrum

HELENA THÜR SKULPTUREN UND OBJEKTE IN TON

ALBERT THÜR BILDER IN OEL UND ACRYL

Farb und Form steht über Helena und Albert Thürs Kunst

Helena Thür arbeitet ausschliesslich mit Ton. Sie abstrahiert den Akt der Begegnung und Verbindung häufig in zwei Elementen unterschiedlicher Formgebung, die etwa über ein metallisch glänzendes, filigranes Zwischenglied verbunden sind. Oder sie kombiniert Fragmente verschiedener Musikinstrumente zu Skulpturen, die ebenfalls Begegnungen symbolisieren. Auch in ihren Objekten findet die Auseinandersetzung von Material, Form, Ästhetik und Verbindung mittels der Raku-Brenntechnik statt.

Musik spielt auch in der Reihe "Kompositionen" von Albert Thür eine wesentliche Rolle. In seinen teils plastischen Arbeiten (meist Konstrukte aus Oel Acryl und Collage) sind oft ebenfalls Instrumente und Noten angedeutet. Eine andere Sparte seiner Malerei sind die Griechenland-Impressionen. Seine Aufenthalte verarbeitet der Künstler in Bildern die vertikal in Streifen unterschiedlicher Lichtgebung gegliedert sind und beispielsweise eine einzige Häuserzeile in verschiedenen Beleuchtungen interpretieren.